Amtliche Nachrichten.
An einen Haushalt.
Zugestellt durch Post.at.

September 2016
Jg. 17, Ausgabe 3

Gemeindespiegel

In dieser Ausgabe

1 Vorwort Bürgermeister

2 Sperrmüllsammlung
Müllsortierung
Veranstaltungskalender

3 UV-Anlage für Hollabrunn
Wandertag
Jugendtheater
Feuerwehrhausumbau
...ein Stück Ferien!

4 Unwetterschäden
Kanalbau
Das Lernen lernen
Bildung- und Berufsberatung
Bildungskalender

5 Jubilare, Geburten

6 Burg Feistritz Classics
Tage der offenen Ateliers

7 NÖ Heckentag
Ärztenotdienst

8 Zivilschutzprobealarm

Gemeinde Feistritz am Wechsel
Feistritz 17
2873 Feistritz am Wechsel
Telefon: 02641/2163
Fax: 02641/2163-5
gemeinde@feistritz-wechsel.gv.at
www.feistritz-wechsel.gv.at

Liebe Feistritzerinnen! Liebe Feistritzer! Geschätzte Jugend!
Werte Gemeindebevölkerung!

Der Sommer ist vorbei und der Herbst hat mit seiner bunten Farbenpracht bereits Einzug gehalten. So liegt nun ein Großteil des Jahres hinter uns, eine Zeit in der doch Einiges erreicht und geleistet wurde.

Zuerst einmal möchte ich den neugestalteten Spielplatz in unserem Schulgarten erwähnen, ebenfalls den Kanalbau Steinbichl (der sich bereits in der Schlussphase befindet und noch in diesem Herbst benutzbar ist).
Ein besonders großes Anliegen ist mir aber unsere kleine neue Wohnhausanlage mit der noch im heurigen Jahr, nach längerer Verzögerung, begonnen werden soll.
Einige Vorarbeiten haben bereits begonnen: auf der Grünfläche beim Parkplatz des 128er Hauses wurde von der Firma Eisenhuber ein neuer Trafo errichtet, der alte Trafo vor dem Bad wird abgebrochen.

Ein Dank an die Firma Eisenhuber, die auf mein Anliegen hin sofort mit der Planung und Umgestaltung des Trafos und der störenden Freileitung begonnen hat.

Ein besonderes Vorhaben im Jahr 2016 ist der notwendig gewordene Umbau des Feuerwehrhauses. Die Arbeiten gehen wie geplant voran, obwohl immer wieder Probleme auftauchen, die nicht vorhersehbar sind. So muss aufgrund von Setzungen die komplette Bodenplatte neu hergestellt werden, dies verursacht natürlich zusätzliche Kosten.
Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Feuerwehrkameraden und allen freiwilligen Helfern für ihre geleisteten Arbeitsstunden recht herzlich bedanken.
Beim Kommando möchte ich mich für den unermüdlichen Einsatz beim Umbau des Feuerwehrhauses, für die gute Zusammenarbeit und die laufenden Informationen zu den Umbauarbeiten bedanken.

Allen Feistritzerinnen und Feistritzern wünsche ich einen schönen Herbst und vor allem viel Gesundheit, allen Schülern ein erfolgreiches neues Schuljahr und den Landwirten eine gute Ernte.

Euer Bürgermeister

Franz Sinabel

Sperrmüllsammlung Mittwoch, 12. Oktober 2016

Hol- und Bringsystem
Alle Haushalte im Ort, in Hollabrunn und in Grottendorf (alle Haushalte von denen der Bio- und Restmüll abgeholt wird) legen den Sperrmüll vor das Haus. Die Haushalte in Streulage ersuchen wir, ihren Sperrmüll auf den Sammelplatz am Sportplatz zu bringen.

Müllsortierung
Gesammelt werden alle Arten von Müll, also Holz, Metalle, Kunststoffe und Verbundmaterialien. Wir müssen die verschiedenen Fraktionen sortenrein einsammeln und abführen. Bitte legen Sie daher Ihre Dinge geordnet und übersichtlich ab. Es spart viel Zeit, wenn wir nicht jeden Müllberg erst auseinanderklauben müssen. Bitte achten Sie auch darauf, dass die Straße und der Gehsteig möglichst frei bleiben und nicht verschmutzt werden. Bitte halten Sie auch die Zeit ein und legen Sie Ihre Sachen schon am Abend des Vortages hinaus und dann nichts mehr dazu.

Am Sammelplatz sind Container aufgestellt. Hier ist bei der Anlieferung der Müll gleich in den entsprechenden Container zu geben. Einer unserer Arbeiter ist immer anwesend, um entsprechend einzuweisen.

Was zählt zum Sperrmüll?
Zum Sperrmüll zählen nur sperrige Dinge. Alles was in der Grünen Tonne Platz findet, gehört nicht zum Sperrmüll. Elektrogroßgeräte (E-Herd, Geschirrspüler, Kühlschränke usw.) sind Sondermüll und können bei den monatlichen Sondermüllsammlungen kostenlos abgegeben werden.

In diesem Sinne bitten wir Sie mitzuhelfen, dass wir die Müllsammlung möglichst rasch erledigen und wieder abschließen können. Danke!

Müllsortierung

Mülltrennung
In letzter Zeit ist eine Verschlechterung bei der Müllsortierung festzustellen. Vor allem beim Restmüll ist das deutlich bemerkbar. Der Restmüllsack wird oft zur Entsorgung von Bioabfall und Sondermüll missbraucht. Altspeisefette und -öle gehören genauso wenig in den Restmüll wie Bauschutt. Bitte seien Sie diszipliniert und achten Sie auf eine korrekte Mülltrennung.

- Grüne Tonne
  Trockenmüll, Wertstoffe
- Bio Tonne/Bio Sack
  Kompostierbare Abfälle
- Restmüllsack
  Nicht kompostierbare Abfälle aus Küche und Haushalt
- Glascontainer
  Glasflaschen, Konservengläser, andere Glasverpackungen
- Altpapiertonne
  Zeitungen und Zeitschriften, Kartonagen

Öffentliche Mistkübel
In den öffentlichen Mistkübeln finden wir immer wieder Hausmüll. Dafür sind sie nicht gedacht. Sie gehören für den unterwegs anfallenden Abfall. Sie sind nicht aufgestellt, um das Mistsackerl von zu Hause auf Kosten der Allgemeinheit zu entsorgen. Wir ersuchen, das strikt zu unterlassen.

Was, wo, wann?

16.10.2016, 15 Uhr, Herta‘s Stüberl
Musikantentreffen

26.10.2016, Feistritztalradweg R58 und Thermenradweg EuroVelo 9
F/List - Feistritztallauf

Start Halbmarathon und Staffel 9.45 Uhr Gh.Hubertushof, Trattenbach
Start 10km und Staffelübergabe 10.20 Uhr Tischlerei Kovacs/ Fa.Eisenhuber
Ziel F/List, Thomasberg

31.10.2016, 17 Uhr, Kirchenplatz
Moststandl der ÖVP Feistritz

5.+6.11.2016, Innenhof Gasthaus Burgkeller
Herbstkonzert der Trachtenkapelle

Thema Filmmusik
Beginn: Samstag 5.11. 19 Uhr
Sonntag 6.11. 16 Uhr

13.11.2016, ab 9.30 Uhr, Gemeindezentrum
Blutspendeaktion

Veranstalter: FF Feistritz
9.30-12 Uhr und 13-16.30 Uhr

26.11.2016, 15-19 Uhr, Reitschule
Adventmarkt auf Burg Feistritz

Adventkranzverkauf der KFB

3.12.2016, 18 Uhr, Gemeindepark
Krampusrummel

Veranstalter: Tourismus- und Dorferneuerungsverein

18.12.2016, 16 Uhr, Treffpunkt Kirchenplatz
Wintersonnwendfeier

Fackelwanderung zur Hubertuskapelle im Waldlehrpfad
veranstaltet vom Tourismus- und Dorferneuerungsverein Feistritz

Wasserversorgung Hollabrunn

Im Sommer mussten wir die Bewohner in der Rotte Hollabrunn verständigen, dass im Trinkwasser E. Coli Bakterien festgestellt wurden. Das Wasser durfte nur in abgekochtem Zustand verwendet werden. Da auch ein Spülen und Desinfizieren der gesamten Anlage keinen Erfolg brachte, wurde eine laufende Chlorung in Betrieb genommen. Damit konnte das Wasser wieder bedenkenlos verwendet werden. Weil das natürlich keine Dauerlösung ist, wurde eine UV-Desinfektionsanlage installiert und in Betrieb genommen. Mit dieser Anlage wird das Quellwasser mit ultraviolettem Licht bestrahlt, wodurch allfällig im Wasser vorhandene Bakterien absterben. Damit wird für die Zukunft dauerhaft eine einwandfreie Trinkwasserqualität sichergestellt.

Wir bedanken uns bei den Bewohnern in Hollabrunn für ihr Verständnis und bedauern die entstanden Unannehmlichkeiten.

Wandertag

Auf Idee von Muzi List sind wir Gemeindekollegen zu einer gemeinsamen Wanderung aufgebrochen. An einem Samstag wanderten wir von der Steyerberger zur Kranichberger Schwaig. Weiter führte uns der Weg über das Steinerne Kreuz zur Feistritzer Schwaig. Gestärkt nach einer Jause ging es zurück zum Ausgangspunkt.

Theater der KJ - ein Riesenerfolg

Nach einer längeren Spielpause hat die katholische Jugend wieder eine Theateraufführung inszeniert. Für die Darsteller war es der erste Bühnenauftritt, den alle mit Bravur gemeistert haben. „Ois durchdraht in Feistritz“ war eine Uraufführung, bei der sogar die Autorin aus Bayern im Publikum anwesend war.

Feuerwehrhaus

Die Bauarbeiten beim Feuerwehrhaus gehen zügig voran. Unsere Feuerwehr ist recht eifrig bei der Sache und hat bereits sehr viele Stunden in das Projekt investiert. Danke für euren Einsatz.

...ein Stück Ferien! 2016

Die Ferienaktion 2016 der Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen wurde mit € 500,-- unterstützt. Der Betrag wurde vom Gemeinderat gespendet. Damit wird sozialbedürftigen Kindern ausschließlich aus dem Bezirk Neunkirchen ...ein Stück Ferien! geschenkt. Danke!

Unwetterschäden

Im Juli und August dieses Jahres sind über unsere Gemeinde Unwetter niedergegangen. Ein größerer Katastrophenschaden ist uns zum Glück erspart geblieben. Verteilt auf das gesamte Gemeindegebiet sind aber doch deutliche Schäden an Gemeindestraßen und Bachläufen entstanden. Auch private Straßenanlagen und landwirtschaftliche Kulturen waren betroffen. Insgesamt wurden die Schäden von den Gutachtern auf etwa € 40.000,- geschätzt.
An der Schadensbehebung wird gearbeitet.

Kanalisation in Steinbichl

Das Kanalbauvorhaben in Steinbichl wird in Kürze abgeschlossen. Eine Druckprüfung ist noch durchzuführen. Wenn alles dicht ist, kann der Kanal zur Einleitung der Abwässer freigegeben werden.

Die Baufirma wird dann nach Grottendorf übersiedeln und den Strang Höller / Jindra in Angriff nehmen. Noch im Oktober 2016 soll das Bauvorhaben abgeschossen werden.

Wir bedanken uns bei allen Grundeigentümern für ihre bereitwillige Zustimmung und die Verlässlichkeit, mit der die Kanaltrasse von den Waldbäumen freigeschlagen wurde.

Das Lernen lernen
Mittwoch 5. Oktober 2016, 19 Uhr, Gemeindezentrum

Der Elternverein an der Volksschule Feistritz lädt zu einem kostenlosen Vortrag

- **Motivation** - praktische Tipps zur Überwindung von „Null-Bock-Phasen“
- **Hausaufgaben** - wie können Sie Ihrem Kind helfen, schnell und effizient zu arbeiten
- **Kommunikation** - Eltern und Kinder - gemeinsames Lernen ohne Streit
- **Lerntypen** - wie lernen Kinder und welchem Lerntyp entspricht Ihr Kind
- **Lernmethodik** - die richtigen Techniken und Lernmethoden für Ihr Kind

Bildungs- und Berufsberatung

Haben Sie Fragen zu Ihrer beruflichen Zukunft?
Kostenlose, persönliche und vertrauliche Beratung zu den Themen

- Aus- und Weiterbildung
- Berufliche Orientierung
- Finanzielle Fördermöglichkeiten
- Nachholen von Abschlüssen
- Wiedereinstieg

Ort
Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen

Termine
Dienstag, 25. Oktober 2016
Mittwoch, 23. November 2016
Mittwoch, 14. Dezember 2016

Anmeldung erforderlich
Frau Rosemarie Peer
0699/11057502 oder bei der Bildungsberatungs-Hotline 02742/25025
www.bildungsberatung-noe.at
www.bildungsberatung-online.at

Bildungskalender Bucklige Welt - Wechselland

Der Bildungskalender Bucklige Welt - Wechselland für Herbst/Winter 2016/2017 ist erschienen
Der Bildungskalender liegt in allen 32 Gemeinden der Region Bucklige Welt - Wechselland auf oder kann unter bhw@buckligewelt.at bestellt werden.

Informationen unter 02643/7010-20
oder bhw@buckligewelt.at
www.buckligewelt.at
www.bhw-n.eu

Jubilare, Babys

Leopoldine Geiszler, 85.
Bgm. Franz Sinabel, GGR Andi Pichlbauer

Johann Pichler, 80.
Bgm. Franz Sinabel, GR Alexander Kral

Rosa Luef, 80.
Vbgm. Josef Aigner, GR Martin List

Maria Lengl, 80.
GGR Huber Pleyer, Vbgm. Josef Aigner

Margarete Sitzenkopf, 80.
Bgm. Franz Sinabel

Maria Hütterer, 90.
GGR Hubert Pleyer, Vbgm. Hubert Haselbacher, Bgm. Franz Sinabel

Rosa Schabauer,14.8.2016
Pia und Thomas Schabauer

Lara Aigner, 1.9.2016
Sophie und Thomas Aigner

Laureen Freiler, 2.9.2016
Karin und Michael Freiler

Kiano Scharinger, 29.6.2016
Petra Scharinger und Christian Leuthner

Vanessa Steiner, 11.7.2016
Daniela Steiner und Christian Steinmassl

Die nächsten Elternberatungen

Um 8.30 Uhr im Gemeindeamt mit Frau Dr. Claudia Waldegg und Säuglingsschwester Eva Konrad

6. Oktober
3. November
1. Dezember

Autumn Classics 2016

Freitag, 30. September, Rittersaal, 19 Uhr
HARRIET KRIJGH *Violoncello* MAGDA AMARA *Klavier*

Johann Sebastian Bach: 3. Cello Solo Suite in C-Dur
Olivier Messiaen: aus „Quatour pour la fin du temps“
César Franck: Sonate in A-Dur

Freitag, 4. November, Rittersaal, 19 Uhr
ROMANA AMERLING *Sopran* KRISTINA SUKLAR *Violine* CHRISTOPH TRAXLER *Klavier*

Liederabend - Werke von Georg Händel, Joseph Haydn, Richard Strauss und Samuel Barber

Samstag, 3. Dezember, Rittersaal, 19 Uhr
EMMANUEL TJEKNAVORIAN *Violine* GERHARD SCHULZ *Violine* ALEXANDER ZEMTSOV *Viola* HARRIET KRIJGH *Violoncello* LILIA SCHULZ-BAYROVA *Violoncello* MAXIMILIAN KROMER Klavier

Schubertiade zum Advent - Franz Schubert: Sonate für Violine, Violoncello und Klavier in B-Dur, Fantasie für Violine und Klavier in C-Dur, Quintett für zwei Violinen, Viola und zwei Celli in C-Dur

Kartenreservierung: info@burgfeistritz.com
Einzelkarten € 24,-- (Galerie € 18,--)
Abo für 4 Konzerte € 70,-- (Forum Mitglieder € 60,--)
www.burgfeistritz.com

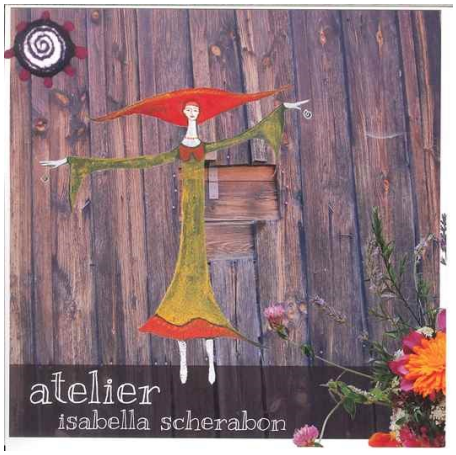
KULTUR NIEDERÖSTERREICH

NÖ Tage der offenen Ateliers, 15. und 16. Oktober 2016

NÖ TAGE DER OFFENEN ATELIERS

Zum 14. Mal stehen im Rahmen der **„NÖ Tage der offenen Ateliers“** Malerei, Grafik, Bildhauerei und Fotografie ebenso wie Film, Modedesign, Textil-, Schmuck- und Schmiedekunst im Rampenlicht. Ein Wochenende lang richtet sich in Niederösterreich der Fokus auf bildende Kunst, Kunsthandwerk und Design.

Mehr als **1.200 bildende KünstlerInnen und KunsthandwerkerInnen** öffnen am **15. und 16. Oktober 2016** ihre Ateliers, Galerien, Studios und Werkstätten. Man kann neue Werke kennenlernen, beim kreativen Schaffensprozess dabei sein und auf diese Weise einen sehr persönlichen und intensiven Zugang zur Kunst erleben.



Die „NÖ Tage des offenen Ateliers“ stehen unter der Schirmherrschaft von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und werden von der Kulturvernetzung NÖ organisiert.

Atelier Isabella Scherabon
Samstag, 17. Oktober 14 bis 18h
Sonntag, 18. Oktober 10 bis 12h
14 bis 18h

Programm
Untertags Ausstellung von **Kunst-Handwerk-Basteln**, kleine Schnupperkurse rund um Filz und Zeichenkunst.
Der **Filzkunstwanderweg** in Kirchberg am Wechsel, initiiert von Isabella Scherabon, kann ebenfalls besucht werden. Alle Infos dazu auf www.wechselwolle.at

Samstagabend, 19.30 h:
Konzert
„Mic Oechsner und Gäste“
Kartenreservierung unter karten@jazzkirchberg.at wird empfohlen, es gibt ca. 30 Plätze, Preis pro Person 9,50 €.

20 Jahre kulturvernetzung 1996–2016
www.kulturvernetzung.at

NÖ Heckentag, 5. November 2016, 9 - 14 Uhr

Bunt, vielfältig, kreativ
So wird es heuer am NÖ Heckentag. Ein spezielles Angebot an heimischen Schmetterlingsgehölzen bringt Ihnen bezaubernde Flatterfreunde in den Garten und die „Do it yourself"-Hecke bietet ganz besondere Sträucher für kleine und große Handwerker.

Als wichtige Futterpflanze der Raupe des Zitronenfalters und gleichzeitig Wildgehölz des Jahres 2016 wartet der Kreuzdorn auf ein feines Plätzchen in Ihrem Garten. Und die weiße Blütenpracht der Schlehe bietet mit ihrem Nektar Nahrung für über 100 Tag- und Nachtfalterarten. Die handwerklich Kreativen können sich über die Neuauflage der „Do it yourself"-Hecke freuen, hier gibt's zu den Gehölzen auch gleich die Bastelanleitung für Weidenpfeiferl & Co dazu.

Außerdem warten immer über 60 weitere heimische Baum- und Straucharten sowie zahlreiche einjährige Obstveredelungen auf ein neues Zuhause.

Nutzen Sie die Gelegenheit!

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES NIEDERÖSTERREICH UND DER EUROPÄISCHEN UNION
LE 14-20
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Informieren
Bestellen
Abholen

Acht Ausgabeorte in ganz NÖ:
der für uns Nächstgelegene befindet sich in **Pitten**

Bestellen Sie:
- online auf **www.heckentag.at**
- mit Bestellschein per Post oder Fax (Bestellscheine anfordern am Heckentelefon unter **02952 / 4344 - 830** oder von der Homepage herunterladen oder office@heckentag.at)

Bestellfrist: bis **12. Oktober 2016**

Ärzte Notdienst 4. Quartal 2016

Oktober		Apotheke	November		Apotheke	Dezember		Apotheke
1.+2.	Friedl	Kirchberg	1.	Dvorak	Aspang	3.+4.	Friedl	Kirchberg
8.+9.	Dvorak	Aspang	5.+6.	Dvorak	Aspang	8.	Rieck	Kirchberg
15.+16.	Fabits	Kirchberg	12.+13.	Fabits	Kirchberg	10.+11.	Fabits	Kirchberg
22.+23.	Untersalmb.	Aspang	19.+20.	Rieck	Kirchberg	17.+18.	Untersalmb.	Aspang
26.	Untersalmb.	Aspang	26.+27.	Untersalmb.	Aspang	24.+25.	Dvorak	Aspang
29.+30.	Rieck	Kirchberg				26.	Friedl	Aspang
						31.	Rieck	Kirchberg

An Wochenenden
Samstag 7 Uhr - Montag 7 Uhr

An Feiertagen
Vom Vortag des Feiertages 20 Uhr bis 7 Uhr des dem Feiertag folgenden Tages.

Der Wochenenddient ist nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen. Änderungen vorbehalten!

Notrufnummern
Ärztenotruf: 141
Vergiftungszentrale: 01/406 43 43
Telefonseelsorge: 142
Kinder- u. Jugendtelefonhilfe: 147
Notruf Rettung: 144
Notruf Polizei: 133
Notruf Feuerwehr: 122

Ärzte
Dr. Günter FABITS
Kirchberg, Markt 63, 6989

Dr. Sabine FRIEDL-EISENHUBER
Kirchberg, Markt 114/2, 21021

Dr. Alois RIECK
Kirchberg, Markt 311, 2540

Dr. Martina DVORAK
Aspang, Wechselstraße 1a, 02642/52511

Dr. Mario UNTERSALMBERGER
Mönichkirchen 18, 02649/20912

Apotheken
Aspang: Kirchenpl. 2, 02642/52218
Kirchberg: Markt 235, 2470

Zahnärzte
Dr. Daniel DROG
Aspang, Roseggerg.6, 02642/53510

Dr. Werner SCHRATT
Aspang, Sonneck 7, 02642/53808

Dr. Barbara WANKE
Kirchberg/We., Markt 113/2, 21048

Tierärzte
Dr. Gerhard GEYER
Aspang, Kulmastr.23, 02642/52424

Dr. Gerhard ZUNDL
Aspang, Marienpl. 2, 02642/52392

Mag. Gerhard QUINZ
Kirchberg, Markt 350, 6148

Zivilschutz in
ÖSTERREICH

BM.I
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 1. Oktober 2016, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

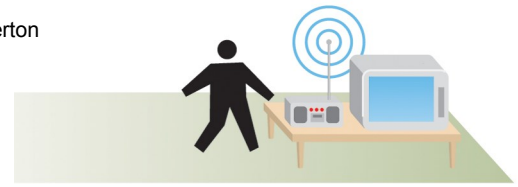
durchgeführt.

Sirenenprobe

15 Sekunden

Warnung

3 Minuten gleich bleibender Dauerton



Herannahende Gefahr!
Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
Am 1. Oktober nur Probealarm!

Alarm

1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
Am 1. Oktober nur Probealarm!

Entwarnung

1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
Am 1. Oktober nur Probealarm!

Achtung: Bitte keine Notrufnummern blockieren!

NÖ Zivilschutzverband - Ihr kompetenter Partner in Fragen der Sicherheit